

Neuer Mehrgenerationenspielplatz im Bürgerpark Maria Lindenhof eröffnet

29.06.2021 16:29 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Neuer Mehrgenerationenspielplatz im Bürgerpark Maria Lindenhof eröffnet



Auch das Kinderbürgermeister-Duo Matilda Clodt und Ben Buttler begeistert die neue Attraktion

Die Umgestaltung des Bürgerpark Maria Lindenhof im Rahmen von „Wir machen MITte“ schreitet voran. Am Wochenende haben Bürgermeister Tobias Stockhoff und Parkbürgermeister Hans Kratz den Mehrgenerationenspielplatz im Bürgerpark Maria Lindenhof eröffnet. Unterstützung bekamen sie von Matilda Clodt und Ben Buttler, der Kinderbürgermeisterin und dem Kinderbürgermeister der Stadt Dorsten.

Auf dem neuen großzügigen Spielplatz können sich Kinder u.a. auf dem Klettergerüst, dem Kletterwürfel oder der Nestschaukel austoben. Aber auch für Erwachsene hat der Spielplatz, der inmitten des neu gestalteten Bürgerparks liegt, einiges zu bieten. So ist auch ein Fitnessparcours installiert worden.

Auf dem Bolzplatz kann ebenfalls schon gespielt werden. Die Benutzung ist zum Schutz des Bodenbelags allerdings ausschließlich mit glatten Sohlen gestattet – Schuhe mit Spikes oder Stollen dürfen also nicht getragen werden.

Noch im Sommer soll auch das Spielen auf dem Wasser- und Matschspielplatz vor dem Vereinsheim des Vereins Bürgerpark Maria Lindenhof möglich sein – es ist der erste Wasserspielplatz in Dorsten. Zudem wird eine Boule-Bahn eröffnet. Außerdem kann an dafür vorgesehenen Plätzen gegrillt werden. Die Gesamtkosten für die Gestaltung des Mehrgenerationenspielplatzes liegen bei rund 1,9 Millionen Euro und werden mit Zuschüssen der Europäischen Union, des Bundes und des Landes NRW finanziert.

Matilda Clodt und Ben Buttler konnten es genauso wie die anderen Kinder kaum erwarten, endlich aufs Klettergerüst zu steigen und die weiteren Spielmöglichkeiten zu testen. „Das große Klettergerüst gefällt mir besonders gut. Auf dem Spielplatz findet jedes Kind etwas, das Spaß macht“, sagt der achtjährige Kinderbürgermeister Ben Buttler und hebt den Daumen. Kinderbürgermeisterin Matilda Clodt, die ebenfalls acht Jahre alt ist, hat noch eine Bitte: „Ich bitte die Kinder und die Erwachsenen, den Müll in die Mülleimer am Spielplatz zu werfen, oder ihn nach dem Spielen wieder mit nach Hause zu nehmen.“

Parkbürgermeister Hans Kratz ist stolz auf das, was im Bürgerpark zu sehen ist. Besonders freut sich der Vorsitzende des Vereins Bürgerpark Maria Lindenhof, dass auch viele ältere Menschen gerne in den Park kommen. Die neuen Wege, sagt er, sind auch mit Rollatoren oder Rollstühlen gut zu befahren.

Bürgermeister Tobias Stockhoff ist sehr angetan von der weiteren Attraktion im Bürgerpark und sagt: „Ich bin sicher, dass unser Bürgerpark alle Generationen zum Verweilen einlädt. Ich wünsche den Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt viel Freude und viele gute Gespräche in unserem neuen Schmuckstück.“

Herzlich bedankt hat sich der Bürgermeister bei allen am Bau des Spielplatzes beteiligten Akteure – insbesondere beim Landschaftsarchitekturbüro Dirk Vennemann sowie dem bauausführenden Landschaftsbau-Unternehmen Vornholt

Hinweis: Mit dem Stadterneuerungsprogramm „Wir machen MITte“ werden mit Zuschüssen der EU, des Bundes, des Landes NRW und mit Eigenanteilen der Stadt Dorsten rund 40 Millionen Euro in 30 Projekte in der Altstadt und Teilen der Hardt und Feldmark investiert. Wer immer auf dem laufenden Stand sein möchte, kann per E-Mail an info@wirmachenmitte.de den Newsletter abonnieren.

Aktuelle Infos sind außerdem zu finden

- auf www.wirmachenmitte.de
- bei Facebook www.facebook.com/wirmachenmitte
- auf Instagram www.instagram.com/wirmachenmitte/
- persönlich im Stadtteilbüro, Gahlener Straße 9, Rufnummer 02362 21405-40

Foto oben rechts: (v.l.): Parkbürgermeister Hans Kratz, die Kinderbürgermeister Ben Buttler und Matilda Clodt sowie Bürgermeister Tobias Stockhoff bei der Eröffnung des Mehrgenerationenspielplatzes Bürgerpark Maria Lindenhof

Foto: Stadt Dorsten